

## Wissenschaftsmeldung aus GEO 1/2004

### **BIOLOGIE: Auch Kraken bekommen eine Erektion**

Hamburg, 12. Dezember 2003 – Zum ersten Mal entdeckten Wissenschaftler bei Weichtieren ein echtes Begattungsorgan, vergleichbar dem erektilen Gewebe der Geschlechtsorgane bei Säugetieren. Wie das Magazin GEO in seiner Januar-Ausgabe berichtet, handelt es sich um einen Fortsatz an der Spitze eines Fangarms des männlichen Kraken der Art *Octopus bimaculoides*. Sobald dieser in Paarungsstimmung ist, schwillt der Fangarm-Fortsatz wie zu einem Penis an, um nach der Kopulation zu erschlaffen und wieder in Hautfalten zu verschwinden. Die Forscher von der Universität Chicago vermuten, dass diese tagsüber aktive Krakenart ihr auffällig weiß gefärbtes Begattungsorgan aus Angst vor Fressfeinden lieber bedeckt hält - so gut, dass der „Penis“ selbst den Biologen bisher entgangen war.

Belegexemplare erbeten.

Für Rückfragen:  
Victoria Schacht  
GEO Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
20444 Hamburg  
Tel. 040/3703-2157, Fax 040/3703-5683  
E-Mail: [schacht.victoria@geo.de](mailto:schacht.victoria@geo.de)

**GEO im Internet: [www.GEO.de](http://www.GEO.de)**